

INHALT

Vorwort	9
I.	
GÜNTER BLAMBERGER „Lieblose Legenden“? Anmerkungen zur Poetologie und Ethik des Biographierens	19
RÜDIGER GÖRNER (Farb-)Töne in Künstlerleben. Biographieren zwischen Theorie und Praxis am Beispiel von Oskar Kokoschka und Anton Bruckner, nebst einem einleitenden Seitenblick auf John Keats	37
RÜDIGER SAFRANSKI Über Biographien. Einige Bemerkungen in eigener Sache	53
ROSEMARY ASHTON Single, double, and group biography: the challenges	65
IRENE HEIDELBERGER-LEONARD Über Zwang und Unmöglichkeit, eine Biographie über Jean Améry zu schreiben	79
SUDHIR KAKAR Writing Psychological Biography	91
PETER SPRENGEL Zwischen <i>Curriculum vitae</i> und erotischen Memoiren. Rudolf Borchardt als Biograph, Autobiograph und Gegenstand einer Biographie	99

II.

CIRAJ RASSOOL	
Biography and the production of history	123
ALISON LEWIS	
Stasiakten als <i>life writing</i> : Figurationen eines staatsfeindlichen Lebens	141
MAJA PETROVIĆ-ŠTEGER	
Calling the Future into Being: Timescripting in Contemporary Serbia	163
MIKE ROTTMANN / KARENA WEDUWEN	
Sprachwissenschaftspraxis im Porträt. Elise Richters praxeologisches Profil im Spiegel fachinterner Zuschreibungen	179
HANS-PETER HAHN	
Wenn Dinge erzählen. Potential und Problematik der Objektbiografien	209
CHRISTIAN KLEIN	
Das Besondere erzählen – Perspektiven auf Biographik und Biographien	229

III.

MONIKA SCHMITZ-EMANS	
Spinnen im Wörternetz. Zu Konzepten, Spielformen und Poetiken autobiographischer Alphabete	255
ANTONIA VILLINGER	
Nachlassbewusstsein und Werkpolitik. Friedrich Hebbels Inszenierungsstrategien in Tagebüchern und Dramen	277
MARTIN ROUSSEL	
„Beruf der freien Schriftstellerei“. Zu Robert Walsers Lebensläufen	291

IV.

HARUN MAYE / ERIKA THOMALLA

Buchgesichtern Namen geben.

Stefanie Sargnagels Maskenspiele 317

ADRIAN ROBANUS

The Witcher 3. Biografiexperimente im Computerspiel 337

V.

HARTMUT BÖHME

Die andere Seite des Porträts: Zur Ästhetik
von Rückenfiguren und des negierten Porträts 363

Verzeichnis der Autoren 437

Tafeln 449